

Euro Ad-hoc Meldung gem. § 48d Abs 1 BörseG

Frauenthal Gruppe: Rückgang der Auftragslage gegenüber 2008

Die Frauenthal Holding AG geht für das Geschäftsjahr 2009 im Bereich Automotive Components von einem signifikanten Rückgang der Auftragslage gegenüber 2008 von zumindest 35% aus. Der erwartete Umsatzrückgang sowie die Kosten der erforderlichen Restrukturierungsmaßnahmen zur Anpassung der Kapazität lassen für das Geschäftsjahr 2009 erhebliche Verluste erwarten, die durch die weiterhin wachsenden anderen Geschäftsbereiche, keramische Katalysatoren und Großhandel mit Sanitär- und Heizungsprodukten (SHT), nicht vollständig ausgeglichen werden können. Im Bereich Kraftwerkskatalysatoren (Porzellanfabrik Frauenthal) werden aufgrund der stark wachsenden Auftragsbestände 5 Millionen Euro in zusätzliche Kapazitäten investiert.

Das vom Aufsichtsrat der Gesellschaft am 15. Januar 2009 genehmigte Budget der Frauenthal Gruppe berücksichtigt diese Entwicklungen.

Das Management wird sich auf die Optimierung der Liquidität konzentrieren.

Nach dem Ausscheiden von Herrn Michael Ostermann aus dem Vorstand mit Jahresende 2008 wurde Herr Magnus Baarman, 44, zum neuen Geschäftsführer für den Bereich Automotive Components ernannt. Er berichtet an das zuständige Vorstandsmitglied Hans Peter Moser. Herr Baarman ist seit 2005 als Manager für die Automotive Components der Frauenthal Group tätig.

Weiters wurde der Vorstand der SHT-Haustechnik AG erweitert. Frau Beatrix Pollak, 38, wurde zum Vorstandsmitglied mit Zuständigkeit für die Bereiche Einkauf und Verkauf ernannt. Frau Pollak ist seit 2003 für die SHT-Haustechnik Gruppe in verschiedenen leitenden Positionen tätig, zuletzt als Vice President für Produktmanagement und strategischen Einkauf.

